

## Firmen können sich ansiedeln



Von Adelbert Mutz  
Do, 07. Oktober 2021  
Ringsheim

**Leimenfeld 3.0 in Ringsheim.**



Das Gewerbegebiet Leimenfeld 3.0 wurde symbolisch durch Bürgermeister Pascal Weber und Planerin Daniela Misera aus Freiburg im Beisein von Mitgliedern des Gemeinderats und Investoren freigegeben. Foto: Adelbert Mutz

Das kleine neue Gewerbegebiet Leimenfeld 3.0 am südwestlichen Ortsrand von Ringsheim kann von Investoren bebaut werden. Zur Freigabe des Gebiets lud Bürgermeister Pascal Weber Gemeinderäte, Planer, Erschließungsträger Badenova-Konzept sowie Investoren ein. 13 Grundstücke mit unterschiedlichen Zuschnitten auf einer Fläche von rund vier Hektar, stehen für Gewerbetreibende zur Verfügung. Drei Grundstücke sind verkauft, wie Weber informierte, weitere Interessenten streben eine Ansiedlung an. "Arbeitsplätze entstehen dort, wo Verkehrsachsen sind", so Weber mit Blick auf die Lage des Gebiets. Der touristische Bedarf sei mit Leimenfeld I und II gedeckt, sodass kein Tourismusgewerbe zulässig ist. Mit Glasfaser stehe ein leistungsfähiges Internet zur Verfügung. Es besteht eine Fotovoltaik-Pflicht. Drei Millionen Euro kosteten Planung und Erschließung.

---

Ressort: [Ringsheim](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Do, 07. Oktober 2021:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

---

## Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)

---